

» KULTUR

Klassische Töne zum Jubiläum

Kreuzfeuer Nachtbarden mit Gästen

SEELZE (mk). Die 75. Veranstaltung der Reihe 12xk findet am Sonntag, dem 12. März, um 19 Uhr in der St-Barbara-Kirche, Harenberger Meile, statt. Das kleine Jubiläum wird mit klassischen Tönen der "Kreuzfeuer Nachtbarden" begangen.

"Ernsthaft? Wir wissen noch nicht genau, was wir vortragen und stellen unsere Texte erst kurz vorher zusammen." Das klingt wirr und unvorbereitet. Aber das sind die Nachtbarden in keinem Fall. Sie sind immer hoch aktuell. Von den Nachtbarden sind dabei: Johannes Weigel und Kersten Fletter - alle längst bekannt in der Autoren-Szene weit über Niedersachsen hinaus. Sie haben sich als Gäste Julia Ustinski aus Alfeld, bekannt durch ihre anrührenden, lyrischen Texte, sowie Robert Kayser aus Hannover, Literat, Slamer und Autor, eingeladen. Sie lesen ein Potpourri an Texten zwischen eleganter Lyrik, schroffer Satire und feinen Reimen: ein "Best und Better of" aus dem Fundus der Nachtbarden-Geschichten – oder ganz eventuell auch absolut frische Geschichten, die erst kurz vor der Veranstaltung das Licht des Alltags erblicken. Und vor, zwischen und nach den Texten? Da ertönt für die Nachtbarden nicht alltägliche Musik. Das Klarinettenduo bringt Mozart, Carlos Gardel und volkstümliche Musik aus Schweden und Japan mit. Diese Veranstaltung wird wieder einmal von der Gebärdensprachdolmetscherin Jana Mosquera begleitet. Karten gibt es ab sofort bei Petri & Waller, Hannoversche Straße 13A, sowie an der Abendkasse.

vom 09.03.2017 | Ausgabe-Nr. 10A

 Drucken |  Versenden

[« weitere Artikel](#)